

# Heimat & Wohin AM WOCHENENDE

**Wir sind für Sie da!**



**MONIKA WITWER**  
monika.witwer@vn.at  
05522 76644

Ihr Kontakt in die **Heimat- und Bezirksredaktion Feldkirch:**

» E-Mail: [heimat.feldkirch@vn.at](mailto:heimat.feldkirch@vn.at)

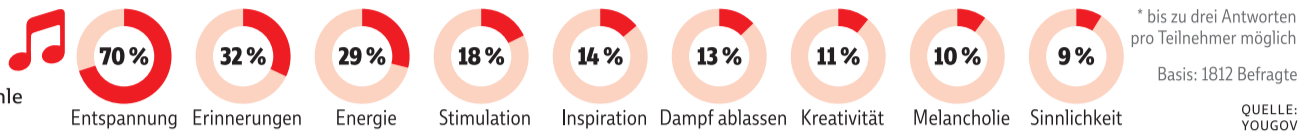
» WhatsApp, Signal:

0676 88 005 364

**Schreiben Sie uns!**

## Musik an, Alltag aus

Anteil der Befragten, die folgende Gefühle mit Musik verbinden (in Prozent)\*



# Schnifner Feuerwehr ruft „ZUMANGRIFF“

Anfang Juli feiert die Feuerwehr in Schnifis ihr 100-jähriges Bestehen mit einem großen Fest.

**SCHNIFIS** Zum 100-Jahr-Jubiläum finden die Landesfeuerwehrbewerbe 2022 mit großem Festwochenende vom 1. bis 3. Juli in Schnifis statt. Die Besucher können sich auf großartige Bewerbe und ein Rahmenprogramm zum Feiern freuen. Ein Wochenende, das nicht nur Feuerwehrkameraden aus dem ganzen Ländle zusammenbringt, sondern auch Familie und Freunde begeistert. Ein Zusammenkommen, das man jetzt erst recht schätzt. Ganz nach dem Motto „ZUMANGRIFF“ freut sich die Schnifner Feuerwehr auf spannende Bewerbe, gesellige Momente und die Einweihung des neuen Löschfahrzeuges.

### Kabarett, Party und Wettbewerb

Zum ersten Mal finden die Landesbewerbe in Schnifis statt, worauf die Ortsfeuerwehr sehr stolz ist. Bereits am Donnerstagabend startet man mit der inoffiziellen, feierlichen Eröffnung. In diesem Rahmen findet auch die Jahreshauptversammlung der Raiffeisen Walgau Großwalsertal statt.

Am Freitag startet die Feuerwehr mit dem Kabarett „Fäschta“ von **Markus Lins** und **Manfred Krätler**, das um 16 Uhr beginnt. Einlass ist ab 15 Uhr. Nach dem Kabarett eröffnet die Weinlaube. Bereits ab 19 Uhr kann man in das Festzelt, in dem ein Abendprogramm zum Feiern auf dem Plan steht. Ab 21 Uhr heizt die Partyband **VOLXROCK** aus dem Südtirol den Gästen ein und lädt zum Genießen und Tanzen.

Um 22 Uhr wird dazu noch die Bar eröffnet und DJ Nico Altenried sorgt ab 23 Uhr für beste Afterclubbing-Stimmung. Karten sind im Vorverkauf bei allen Raiffeisen und Sparkasse Banken sowie online unter [laendleticket.at](http://laendleticket.at) erhältlich.

Der Samstag startet mit der Bewerberöffnung bereits um ca. 8 Uhr. Teamwork und verschiedene Disziplinen sind immer ein Garant für Besucher, wenn es darum geht, mitzufiebern und ein Miteinander zu erleben. Vor und nach der feierlichen Siegerehrung, die um ca. 18 Uhr stattfinden wird, kümmert sich die Band „Freche Engel“ um

Partystimmung im Festzelt. Später sorgt noch „Keep Cool“ für ein unvergessliches Landesfeuerwehrfest und DJ Jogi G. für Partystimmung in der Bar.

### „Gemeinsam feiern“

So geht es auch am Sonntag weiter, der die Einweihung des neuen Löschfahrzeuges als Highlight bereit hält. Zum 100-Jahr-Jubiläum wurde ein neues Löschfahrzeug angeschafft, das um 8.45 Uhr im Festzelt mit einer heiligen Messe gesegnet und anschließend eingeweiht wird. Nach der Einweihung darf die Feuerwehr Schnifis alle herzlich

zum Frühschoppen einladen. Der Festumzug beginnt um 13.30 Uhr mit anschließendem gemütlichen Ausklang im Festzelt sowie in der Weinlaube und der Bar. Auch die kleinen Gäste kommen am Sonntag nicht zu kurz, denn auch für sie ist ein tolles Rahmenprogramm geplant.

### Eine Erfolgsgeschichte

Die Feuerwehr Schnifis feiert mit 100 Jahren eine Erfolgsgeschichte, die sich sehen lässt. Eifrig trainieren die jungen Burschen und Mädchen sowie die Altherren mehrmals wöchentlich, um ihre Leistungen

zu verbessern. Um ihr Können unter Beweis zu stellen, nimmt die Feuerwehr Schnifis jedes Jahr aufs Neue mit zwei bis vier Wettkampfgruppen an vielen verschiedenen Wettbewerben teil und kann somit sieben „Goldene Helme“, sieben Bezirksmeistertitel und zwei Jugendhelme ihr Eigen nennen. Mit diesen Leistungen durften sie auch schon mehrmals an den Bundesländer Wettkämpfen teilnehmen.

### Starke Gemeinschaft

Die Feuerwehr Schnifis wurde im Jahre 1922 auf Initiative des bekannten Kirchenmalers Anton Marte (1874-1929) gegründet. Im Gründerjahr gehörten 21 Männer der neuen Wehr an. Nach rund 100 Jahren ist aus der kleinen „Löschgruppe“ eine starke Gemeinschaft entstanden, eine Ortsfeuerwehr, die heute insgesamt 70 Mitglieder zählt und jährlich ca. 7500 ehrenamtliche Stunden an Freizeit in die Sicherheit der Bevölkerung von Schnifis investiert. Neben der Nachwuchsarbeit, der Ausbildung an Fahrzeugen und Gerätschaften bleibt noch Zeit für sportliche Aktivitäten. Aber auch die Teilnahme an weltlichen und kirchlichen Anlässen sowie die Kameradschaftspflege und der gute Kontakt zu den anderen Vereinen wird großgeschrieben. In diesem Sinne soll die Feuerwehr ihr Werk auch in Zukunft fortsetzen, immer unter dem Motto „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“.



Zu ihrem 100-Jahr-Jubiläum ist die Feuerwehr Schnifis Gastgeberin der Landesfeuerwehrbewerbe 2022.

FEUERWEHR SCHNIFIS

## Turbinenjubiläum mit Jahrgängerin

100-Jährige besuchte Turbine aus dem Jahr 1922 in der Vorarlberger Museumswelt.

**FRASTANZ** Die Francis-Turbine im Elektromuseum der Vorarlberger Museumswelt feiert heuer ihr 100-jähriges Jubiläum. 100 Jahre Industriegeschichte erlebt hat auch **Gertrud Linkesch**. Im Jahr 1922 geboren, beehrte sie die Museumswelt mit ihrem Besuch. Die 100-Jährige erlebte in der Vorarlberger Museumswelt eine Zeitreise zurück in ihre Kindheit und blieb ganz begeistert vor den alten Radios, Telefonen, Grammofonen und mehr stehen. Speziell die Francis-Turbine von 1922 zog sie in den Bann, denn

sie erinnerte sie an ihr Geburtsjahr und daran, wie damals Strom erzeugt wurde. Die Turbine hatte 320 Kilowatt Leistung und lief mit 600 Umdrehungen in der Minute. 75 Jahre war die in der Vorarlberger Museumswelt ausgestellte Turbine im Einsatz und erzeugte mit Wasser aus der Samina nachhaltiger Strom, ehe sie 1997 abgestellt wurde.

Vor 50 Jahren zog Gertrud Linkesch nach Vorarlberg, wo die in Innsbruck geborene gelernte Schneiderin nach wie vor glücklich ist: „Ich liebe das Ländle“, erklärt die Tisnerin, welche ein Jahrhundert Industriegeschichte erlebt hat.

Nach Besichtigung der Francis-Turbine warf die bislang älteste Museumsbesucherin auch noch einen Blick auf andere Objekte im

Elektromuseum. Anschließend ließ sie sich durchs Grammophonium und durchs Jagdmuseum führen, ehe im Museumskino ein Film über die Museumswelt präsentiert wurde. Auf dem Rundgang zu den Museums-Highlights wurde sie von **Herbert** und **Silvana Sonderegger** und dem Präsidenten der Vorarlberger Museumswelt, **Manfred Morscher**, begleitet.

Insgesamt sieben Museen laden in der Vorarlberger Museumswelt in Frastanz unter einem Dach ein. Elektromuseum, Feuerwehrmuseum, Tabakmuseum, Jagdmuseum, Grammophonium, Rettungsmuseum und seit vergangenem Jahr auch ein Fotomuseum bieten eine riesige Vielfalt an historischen Stücken. **HE**



Manfred Morscher, Präsident der Vorarlberger Museumswelt, freute sich, die 100-jährige Gertrud Linkesch durch die Museen zu führen.

HE



SPIEL AUF DEM SEE

## MADAME BUTTERFLY

GIACOMO PUCCINI

## BÜHNEN-PRÄSENTATION

Samstag, 25. Juni – 14.00 Uhr

Dauer: 20 Minuten

Eintritt frei

Anmeldung: [kommunikation@bregenz.at](mailto:kommunikation@bregenz.at)



In Kooperation mit der Stadt Bregenz